



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 11.5.2023

**Antrag:  
Rettet die Böglwiese in Perlach!**

Der Stadtrat beschließt, dass die Perlacher Böglwiese (Putzbrunner Straße Ecke Heinrich-Lübke-Straße) nicht bebaut wird. Für die Auslagerung der Theodor-Heuss-Schule während des Neubaus werden alternative Standorte in bereits verdichteten Gebieten gesucht.

Die Böglwiese soll im Flächennutzungsplan als Grünfläche gewidmet werden.

**Begründung:**

Die Perlacher:innen kämpfen für ihre Böglwiese. Seit über 65 Jahren dient die Wiese im Herzen Perlachs als Sportplatz, Bolzplatz, Erholungsfläche und wichtiger Treffpunkt. Menschen aus allen Alters- und Bevölkerungsgruppen treffen sich dort regelmäßig zu Spiel, Sport und Entspannung. Die Wiese wird regelmäßig von einem guten Dutzend Vereinen und Clubs zum Training genutzt. Hier wird neben Fußball und Federball auch Cricket gespielt.

Neue Gesichter sind immer willkommen: Neue Einwohner:innen und Besucher:innen finden hier schon immer Anschluss zur alteingesessenen Bevölkerung, wodurch die Böglwiese zu einer der erfolgreichsten Integrationsinitiativen Münchens wurde. Für den Zusammenhalt des Stadtviertels ist dieser Treffpunkt elementar wichtig.

Die Böglwiese ist die letzte große öffentliche Grünfläche im Zentrum Perlachs. Sie dient als Frischluftschneise und Oase in einer immer stärker versiegelten Betonwüste. Die Wiese stellt für Tiere und Pflanzen einen wichtigen Lebensraum dar.

Nun steht aber zu befürchten, dass die Böglwiese zunächst während der Baumaßnahmen an der Theodor-Heuss-Schule als Containerstandort, später möglicherweise als dauerhafter Baugrund genutzt werden könnte.

Die Fraktion ÖDP/München-Liste fordert daher, dass die Wiese als Grünfläche gewidmet und nicht bebaut wird.

**Initiative:**

Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender  
Dirk Höpner, Planungspolitischer Sprecher  
Sonja Haider, stellv. Fraktionsvorsitzende  
Nicola Holtmann, Stadträtin